

Buhck Gruppe übernimmt BAR von Veolia Umweltservice Stärkung des Containerdienstes in der Metropolregion Hamburg

Wentorf, 1. Juni 2010 – Die Buhck Gruppe übernimmt zum 1. Juni 2010 die BAR, einen auf Bauabfallverwertung spezialisierten Tochterbetrieb der Veolia Umweltservice Nord GmbH. Die Übernahme erfolgt im Rahmen eines Asset Deals, bei dem der Buhck Gruppe sämtliche Anlagen und Vermögensgegenstände wie Fahrzeuge und Container übertragen werden. Die Buhck Gruppe erwirbt damit unter anderem über 1.000 Container und Mulden. Zudem übernimmt sie den bisherigen BAR-Standort Billbrookdeich sowie insgesamt 17 Mitarbeiter. Das neue Unternehmen der Buhck Gruppe firmiert unter dem Namen BAR Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH. Sitz der Gesellschaft bleibt der Standort Billbrookdeich.

Erhöhte Leistungsstärke für die Metropolregion Hamburg

„Mit der Übernahme stärken wir unsere Kunden- und Mengenbasis

im Bereich des Containerdienstes und erhöhen unser Leistungsvolumen in der Metropolregion Hamburg deutlich“, so Thomas Buhck, geschäftsführender Gesellschafter der Buhck Gruppe und gemeinsam mit seinem Bruder Dr. Henner Buhck auch Geschäftsführer der neuen BAR Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH.

Über die Buhck Gruppe

Die Buhck Gruppe gehört zu den großen Umweltdienstleistern in Norddeutschland. Mit rund 500 Mitarbeitern erwirtschaftete sie im Jahr 2009 einen Umsatz von rund 70 Millionen Euro. Die Gruppe ist in den Geschäftsfeldern Abfallverwertung (75 Prozent Umsatzanteil), Rohr- und Kanalservice (15 Prozent Umsatzanteil) und Baustoffhandel (zehn Prozent Umsatzanteil) aktiv. Ihre 21 Unternehmen verteilen sich auf elf Standorte in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Der Hauptsitz befindet sich in

Wentorf bei Hamburg. Die Brüder Dr. Henner Buhck und Thomas Buhck leiten das 1899 in Hamburg-

Bergedorf gegründete Familienunternehmen bereits in der vierten Generation.



Dr. Henner Buhck und Thomas Buhck (rechts), Geschäftsführer der neuen BAR Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH.

Datum der Veröffentlichung: 17.06.2010

Medium: Vierländer Bote

Auflage: 10.000

Autor: Unbekannt